

## Anträge

| Beratungsfolge           | Zuständigkeit | Termin     |
|--------------------------|---------------|------------|
| Umwelt- und Bauausschuss | Kenntnisnahme | 24.04.2018 |

### Antrag der SPD-Fraktion "Sachstandsbericht zur Neuplanung des Synagogenplatzes"

#### Antragstext:

Mit dem als Anlage beigefügten Schreiben der SPD Fraktion vom 12.03.2018 wird die Abgabe eines Sachstandsberichts zur Neuplanung des Synagogenplatzes beantragt.

#### Stellungnahme der Verwaltung:

Neben dem Umbau eines Teilbereiches der Herzog-Wilhelm-Straße war u. a. auch die Neugestaltung des Synagogenplatzes bereits im seinerzeitigen Integrierten Handlungskonzept für das Stadtzentrum Geilenkirchen eines der Planungsziele.

Nachdem es im Zuge der Umsetzung des Konzeptes im Jahr 2013 konkrete Pläne eines Investors zur Errichtung einer Wohn- bzw. Geschäftsbebauung im Bereich der ehemaligen Stadthalle gab und der Bereich des Synagogenplatzes in die Planungen mit einbezogen werden sollte, wurde damals von einer Neugestaltung Abstand genommen.

Die Planungen konnten jedoch seinerzeit nicht verwirklicht werden mit der Folge, dass auch der Synagogenplatz bislang noch nicht umgestaltet wurde.

Zwischenzeitlich erfolgten seitens der Stadt einige kleinere Unterhaltungsarbeiten im Bereich des Zugangs zur ehemaligen Stadtpassage, mit denen das Erscheinungsbild des gesamten Komplexes ein wenig verbessert werden konnte.

Derzeit bestehen seitens der Eigentümer der Stadthalle Bestrebungen, die Liegenschaft zu veräußern. So war einem Bericht in der Geilenkirchener Zeitung vom 18.01.2018 zu entnehmen, dass diesbezüglich bereits ein Immobilienmakler und ein Projektentwickler mit der Vermarktung beauftragt sind.

Um die Veräußerung der Liegenschaft durch die Schaffung endgültiger Tatsachen nicht zu erschweren, sollte aus Sicht der Verwaltung mit der Neugestaltung des Synagogenplatzes noch abgewartet werden, wie sich die Vermarktung entwickelt.

#### Beschlussvorschlag:

Der Umwelt- und Bauausschuss nimmt den Sachstandsbericht zur Kenntnis.

Anlage/n:  
Antrag SPD Fraktion vom 12.03.2018